

6. Tutorium - VU Quantentheorie 1 - 14.11.2008

1. (a) Zeigen Sie die Gültigkeit folgender Beziehungen für die Operatoren \hat{A} , \hat{B} und \hat{C} :

$$\begin{aligned} [\hat{A}, \hat{B}\hat{C}] &= [\hat{A}, \hat{B}]\hat{C} + \hat{B}[\hat{A}, \hat{C}] = [\hat{A}, \hat{B}]_+ \hat{C} - \hat{B}[\hat{A}, \hat{C}]_+ \\ [\hat{A}, \hat{B}\hat{C}]_+ &= [\hat{A}, \hat{B}]_+ \hat{C} - \hat{B}[\hat{A}, \hat{C}] = [\hat{A}, \hat{B}]\hat{C} + \hat{B}[\hat{A}, \hat{C}]_+ \end{aligned}$$

Hinweis: Für den Kommutator $[\hat{A}, \hat{B}] \equiv \hat{A}\hat{B} - \hat{B}\hat{A}$ bzw. für den Antikommutator $[\hat{A}, \hat{B}]_+ \equiv \hat{A}\hat{B} + \hat{B}\hat{A}$.

- (b) Beweisen Sie unter Verwendung der Beziehungen in (a), dass gilt:

$$[\hat{A}, \hat{B}^n] = c \cdot n\hat{B}^{n-1}, \quad n \in \mathbb{N},$$

wenn $[\hat{A}, \hat{B}] = c \in \mathbb{C}$. Was ergibt sich daraus für die Kommutatoren $[\hat{P}^n, \hat{X}]$ und $[\hat{X}^n, \hat{P}]$ mit $n \in \mathbb{N}$, wenn gilt $[\hat{X}, \hat{P}] = i\hbar$?

Hinweis: Verwenden Sie für den Beweis die Methode der vollständigen Induktion.

2. Gegeben sei ein zweidimensionaler komplexer Hilbertraum, für den eine Basis durch zwei orthonormierte Vektoren $\{|a_1\rangle, |a_2\rangle\}$ gegeben ist (Basis der $\{a\}$ -Darstellung). Eine weitere Basis des Hilbertraums sei durch folgende Vektoren,

$$|b_1\rangle = \frac{1}{2} \left(\sqrt{3}|a_1\rangle - i|a_2\rangle \right), \quad |b_2\rangle = \frac{1}{2} \left(|a_1\rangle + i\sqrt{3}|a_2\rangle \right), \quad (1)$$

definiert (Basis der $\{b\}$ -Darstellung).

- (a) Zeigen Sie, dass die Vektoren $|b_1\rangle, |b_2\rangle$ ebenfalls eine orthonormierte Basis bilden.
- (b) Welche Matrizen sind den Ketvektoren $|a_1\rangle, |a_2\rangle, |b_1\rangle, |b_2\rangle$ in der $\{a\}$ -Darstellung zugeordnet?
- (c) Welche Matrizen sind den Bravektoren $\langle b_1|, \langle b_2|$ in der $\{a\}$ -Darstellung zugeordnet?
- (d) Wie schreiben sich die inneren Produkte $\langle b_1|b_1\rangle, \langle b_1|b_2\rangle, \langle b_2|b_2\rangle$ als Matrizenprodukte?

- (e) Drücken Sie den unitären Operator \hat{U} , der den Basiswechsel $|b_i\rangle = \hat{U}|a_i\rangle$ vermittelt durch die Vektoren $|a_i\rangle, |b_j\rangle$ aus. Welche Matrix ist diesem Operator \hat{U} in der $\{a\}$ -Darstellung zugeordnet?
- (f) Ein Ketvektor $|\chi\rangle$ und ein linearer Operator \hat{T} seien in der $\{a\}$ -Darstellung durch folgende Matrizen gegeben:

$$\chi^{\{a\}} = \frac{1}{\sqrt{2}} \begin{bmatrix} 1 \\ 1 \end{bmatrix}, \quad T^{\{a\}} = \begin{bmatrix} 1 & 0 \\ 0 & -1 \end{bmatrix} \quad (2)$$

Wie lauten die entsprechenden Matrizen von $|\chi\rangle$ und \hat{T} in der $\{b\}$ -Darstellung?

3. Ein Teilchen der Masse m sei im Grundzustand des unendlich tiefen Potentialtopfs präpariert ($x \in [0, L]$). Zu einem bestimmten Zeitpunkt wird nun die rechte Wand des Potentialtopfs bei $x = L$ plötzlich zur Position $x = 2L$ verschoben. Durch die Plötzlichkeit dieser Bewegung kann angenommen werden, dass die Wellenfunktion nach Verschiebung der Wand gleich ist wie davor (“sudden approximation”).
- (a) Wie schnell muss die Wand tatsächlich verschoben werden, damit obige Annahme gültig bleibt? (Eine qualitative Antwort mit physikalischer Begründung ist hier ausreichend. $\Delta t = 0$ gilt nicht!)
- (b) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit das Teilchen unmittelbar nach der Wandverschiebung im ersten angeregten Zustand des breiten Potentialtopfs zu finden? (Beachten Sie die Energien und Normierungen der jeweiligen Zustände.)
- (c) Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit das Teilchen im Grundzustand des breiten Potentialtopfs zu finden?
- (d) Wie groß ist der Erwartungswert der Energie des Teilchens vor und nach der Ausdehnung?
- (e) Wie sollte die Zeitskala für die Ausdehnung des Potentialtopfs aussehen, wenn Sie sicherstellen wollen, dass das Teilchen mit Wahrscheinlichkeit 1 in den Grundzustand des breiten Potentialtopfs übergeht? (Qualitative Antwort mit Begründung ausreichend.)